

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

Fixit 793

Kratzputz



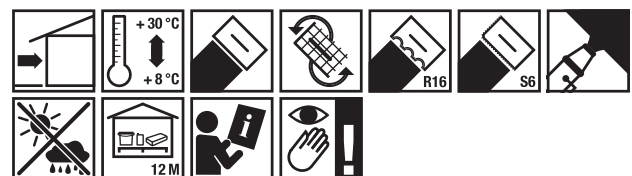
Anwendungsbereiche

Fixit 793 ist ein mineralischer, hydrophobierter Mittelschicht-Kratzputz zur Herstellung von Kratzputzstrukturen für Fassaden auf Kalk/Zement-Unterputzen und Wärmedämm-Verbundsystemen (auf Mineralschaum-Wärmedämmsysteme nicht geeignet). Das Produkt ist vorbeugend mit Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall ausgerüstet. Individuelle Anpassungen dieses Naturproduktes sind möglich, wie verschiedene Körnungen, Glimmer- und Buntkornzusatz, etc. Bei geringer Oberflächenbelastung ist das Produkt auch ohne Filmschutz erhältlich. Bei Objekten mit kritischen Umgebungsbedingungen (z.B. überdurchschnittliche Feuchtigkeitsbelastung, Niederschlag, Nähe zu Gewässern, Grünanlage, Waldrandlage, Grün- und Baumbestand, hausnaher Pflanzenbewuchs, etc.) empfehlen wir die Ausstattung an Filmschutz zu verstärken. Dieser höchst widerstandsfähige, alkalische Oberputz reinigt sich durch die Abwitterung wie von selbst und beugt durch seine „HYGROAKTIV“-Konzeption der Oberflächenkondensation vor. HYGROAKTIV bedeutet, dass der Wasserdampf in den Putzporen kondensiert und nicht, wie bei filmbildenden, hoch hydrophoben Putzen, konzentriert an der Fassadenoberfläche. Fixit 793 darf nicht im Spritzwasserbereich, unter Terrain oder in Bereichen mit stehendem Wasser angewendet werden.

Eigenschaften

- Mineralischer Edelkratzputz
- Verschiedene Farbtonvarianten möglich
- Glimmer- und Farbkornvarianten
- Auf diverse Untergründe
- Auf Wärmedämm-Verbundsystemen geeignet
- Historische Kratzputz-Struktur

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	79302	79303	79304
Verpackung			
Menge pro Einheit	25 kg/EH		
Einheit pro Palette	40 EH/Pal.		
Körnung	2 mm	3 mm	4 mm
Farbe	In verschiedenen Grundfarben eingefärbt erhältlich (auf Anfrage)		

Fixit 793

Kratzputz

Artikelnummer	79302	79303	79304
Verbrauch	ca. 1,4 kg/m ² /mm		
Schichtdicke Bemerkungen	ca. 6 mm bei einer Auftragsdicke von ca. 8 mm (2 mm Körnung) ca. 7 mm bei einer Auftragsdicke von ca. 10 mm (3 mm Körnung) ca. 8 mm bei einer Auftragsdicke von ca. 12 mm (4 mm Körnung)		

Materialbasis

- Haftvermittler
- Hydrophobierungsmittel
- Latent hydraulisches Bindemittel
- Selektierte Körnungen
- Weisskalkhydrat
- Weisszement

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase, darf die Umgebungs- und Untergrundtemperatur bei Tag und Nacht nicht unter +8 °C fallen oder über +30 °C steigen. Diese Temperaturbedingungen sind zur Erreichung eines gleichmässigen Farbton und Strukturbildes, während 3 Tagen (Tag und Nacht) nach dem Auftragen des Fixit 793 Kratzputz einzuhalten und dürfen nicht durch künstliches Beheizen der Flächen erreicht werden. Die frische Verputzschicht vor Schlagregen, Sonneneinstrahlung, Zugluft und zu schnellem Austrocknen schützen. Empfehlenswert ist die Verarbeitung bei trockener Witterung.

Verarbeitungshinweis

Haut und Augen schützen - Schutzbrille und Handschuhe tragen!

Verarbeitung

Fixit 793 Kratzputz kann mit den üblichen Verputzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. Der Kratzputz wird im 1. Arbeitsgang mit der Stahltraufel in Kornstärke aufgetragen und nicht abgezogen. Am Folgetag erfolgt der 2. Auftrag, in der Regel maschinell. Mit der in steilem Winkel gehaltenen Fixit R16 Zahntraufel, wird der Kratzputz gleichmässig in eine Richtung durchgekämmt. Danach wird er mit der

glatten Traufel in gleicher Richtung ausgeglättet ohne Material wegzunehmen. Wenn mit der Latte abgezogen wird, muss darauf geachtet werden, dass die minimale Auftragsdicke nicht unterschritten wird. Anschliessend mit der Fixit S6 Spitzzahntraufel durchkämmen und erhärten lassen. Nach dem Antrocknen mit dem «Schleifwunder» kratzen, wobei kein Material mehr am Werkzeug kleben darf. Empfehlung: Eine Testfläche anlegen, um den idealen Kratzzeitpunkt zu finden, da der Kratzzeitpunkt je nach Objekt und Witterung unterschiedlich sein kann. Zum Schluss wird die Fassade mit einem weichen Besen gereinigt.

Hinweise

Farbtöne müssen auf Machbarkeit geprüft werden! Gerüste müssen nach Möglichkeit nach aussen abgestützt sein. Verankerungen, die den Kratzputz durchdringen, sollten verhindert werden. Demontierbare Gerüstkonsolen schaffen die Voraussetzung für ausreichend Arbeitsraum zum Aufbringen und Bearbeiten des Kratzputzes. Eine Beschattung mit dichten Gerüstschutznetzen und ein Wetterschutzdach sind notwendig. Angrenzende Bauteile (Fenster, Fensterrahmen, Türen etc.) sind vor der Verarbeitung generell abzudecken, um diese vor Verschmutzung bzw. Beschädigung zu schützen. Angrenzende Bauteile (Fenster, Fensterrahmen, Türen etc.) sind vor der Verarbeitung generell abzudecken, um diese vor Verschmutzung bzw. Beschädigung zu schützen. Andere Bauteile (z.B. Glas- und blanke Alu-Flächen) sind bis zur Karbonatisierung vor ablaufendem Regenwasser konstruktiv zu schützen. Alle kalk- und zementhaltigen Produkte sind stark alkalisch und können auf solchen Flächen ätzend wirken (Gläser können «blind» werden, bzw. blankes Aluminium wird «matt»). Wichtig: Aufgrund von möglichen Rohstoffschwankungen, Putzstrukturen und witterungsbedingten Trocknungsprozessen kann der Farbton des ausgeführten Putzes von unseren Farbmustern abweichen. Mineralische Produkte können durch uneinheitliche Trocknung wolkgig erscheinen. Auch biozidfrei lieferbar.

Fixit 793

Kratzputz

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.

Label



Rechtliche und technische Hinweise

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmerverbandes SMGV und die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.

Allgemeine Hinweise

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.